



LE PASSÉ

MIT BÉRÉNICE BEJO, TAHAR RAHIM, ALI MOSAFFA, PAULINE BURLET, ELYES AGUIS, JEANNE JESTIN, SABRINA OUAZANI U. A.

CANNES 2013 – IM WETTBEWERB. BESTE DARSTELLERIN.
FRANKREICH, ITALIEN. DRAMA, PSYCHOTHRILLER.
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
128 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
ASGHAR FARHADI

Nach einer vierjährigen Trennung kehrt Ahmad auf Wunsch seiner französischen Frau Marie aus Teheran zurück, um die Scheidung formell zu vollziehen. Bei seinem Aufenthalt in Paris merkt Ahmad schnell, wie angespannt die Beziehung zwischen Marie und ihrer Tochter Lucie ist. Ahmads Versuche, das Verhältnis zu verbessern, bringen ein Geheimnis aus der Vergangenheit zum Vorschein.

DONNERSTAG UM 20.15 UHR IM APOLLO, F/d



LE CONGRÈS

MIT ROBIN WRIGHT, JON HAMM, HARVEY KEITEL, PAUL GIAMATTI, SAMI GAYLE, KODI SMIT-MCPHEE, DANNY HUSTON U. A.

NACH DEM ROMAN VON STANISLAW LEM.
CANNES 2013 – QUINZAINÉ DES RÉALISATEURS.
FRANKREICH, DEUTSCHLAND, LUXEMBURG, POLEN, BELGIEN, ISRAEL. ANIMATION, SCIENCE-FICTION.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
122 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
ARI FOLMAN

Die Schauspielerin Robin Wright lässt sich auf einen folgenschweren Deal ein: Damit sie sich um ihren kranken Sohn kümmern kann, erlaubt sie der Hollywoodfirma Miramont, ihre cineastische Persönlichkeit einzuscannen und frei darüber zu verfügen. Robin erklärt sich zudem einverstanden, für 20 Jahre unterzutauchen. Bei ihrer Rückkehr muss sie feststellen, dass alles anders gekommen ist, als sie sich vorgestellt hatte.

FREITAG UM 12.15 UHR IM REX 1, Vo angl/d/f



LES INVINCIBLES

MIT GÉRARD DEPARDIEU, ATMEN KELIF, VIRGINIE EFIRA, DANIEL PRÉVOST, ÉDOUARD BAER, BRUNO LOCHET, CAROLE FRANCK, MICHEL GALABRU U. A.

FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS.
95 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
FRÉDÉRIC BERTHE

Als ein internationales Pétanque-Turnier angekündigt wird, das auch noch vom berühmten Darcy moderiert werden soll, wittert Momo die Chance seines Lebens. Er, der bislang nicht gerade auf der Sonnenseite stand, will das Turnier gewinnen und von seiner Leidenschaft leben können. Zusätzlich euphorisiert von seiner Begegnung mit Caroline ist Momo zu allem bereit, um «der Unbesiegbare» zu werden.

FREITAG UM 18.00 UHR IM REX 2, F



LA RELIGIEUSE

MIT ISABELLE HUPPERT, PAULINE ÉTIENNE, LOUISE BOURGOIN, MARTINA GEDECK, FRANÇOISE LEBRUN, ALICE DE LENQUESAING U. A.

NACH DEM WERK VON DENIS DIDEROT.
FRANKREICH, BELGIEN, DEUTSCHLAND. DRAMA.
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
112 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
GUILLAUME NICLOUX

18. Jahrhundert. Die 16-jährige Suzanne Simonin wird gegen ihren Willen von ihrer Familie ins Kloster geschickt. Dort sieht sie sich mit Hierarchie und Macht, mit Scheinheiligkeit und religiösem Fanatismus konfrontiert. Doch die junge Frau wehrt sich gegen ihr Schicksal und rebelliert gegen die Grausamkeiten im Kloster. Mit allen Mitteln kämpft Suzanne für ihre Freiheit.

FREITAG UM 18.00 UHR IM APOLLO, F/d



ELLE S'EN VA

MIT CATHERINE DENEUVE, NEMO SCHIFFMAN, GÉRARD GAROUSTE, CAMILLE, CLAUDE GENSAC, PAUL HAMY, MYLÈNE DEMONGEOT U. A.

FRANKREICH. TRAGIKOMÖDIE.
VERLEIH: KENIX FILMDISTRIBUTION.
113 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
EMMANUELLE BERCOT

Bettie sind die Zigaretten ausgegangen. Sie steigt ins Auto und lässt Mutter, Gäste und die Angestellten ihres bretonischen Restaurants einfach zurück. Doch die Suche nach den Zigaretten zieht sich hin, und eigentlich hat Bettie, einst «Miss Bretagne» und nun Anfang 60, gar keine Lust, wieder in ihr altes Leben zurückzukehren. Denn das aufreibende Zusammenleben mit der Mutter zehrt an ihr, und ihre langjährige Affäre hat sich gerade eine jüngere Frau gesucht.

DONNERSTAG UM 19.45 UHR IM REX 1 + 2, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON EMMANUELLE BERCOT & NEMO SCHIFFMAN

FREITAG UM 12.15 UHR IM APOLLO, F/d
+ RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



TIP TOP

MIT ISABELLE HUPPERT, SANDRINE KIBERLAIN, FRANÇOIS DAMIENS, KAROLE ROCHER, AYMEN SAÏDI, ELIE LISON U. A.

NACH DEM ROMAN VON BILL JAMES.
CANNES 2013 – QUINZAINÉ DES RÉALISATEURS.
LE PRIX SACD – LOBENDE ERWÄHNUNG.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
SECTION DÉCOUVERTE. LABEL COULEUR 3.
106 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
SERGE BOZON

Zwei Polizeikommissarinnen der Abteilung Innere Angelegenheiten sollen in einer kleinen Provinzstadt den Mord an einer algerischstämmigen Informantin aufklären. Ein tipptoppes Team: Die eine schlägt Männer, die andere reisst sie auf.

FREITAG UM 20.15 UHR IM REX 2, F/angl



GRAND CENTRAL

MIT TAHAR RAHIM, LÉA SEYDOUX, OLIVIER GOURMET, DENIS MÉNOCHET, JOHAN LIBEREAU, NOZHA KHOUADRA, CAMILLE LELLOUCHE U. A.

CANNES 2013 – UN CERTAIN REGARD.
FRANKREICH, ÖSTERREICH. DRAMA, LIEBESFILM.
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
94 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
REBECCA ZLOTOWSKI

Nach mehreren Gelegenheitsjobs erhält Gary eine Anstellung in einem Atomkraftwerk. Diese Arbeit ganz nah am Reaktor, dort, wo die Strahlung am stärksten ist, gibt ihm das, wonach er immer gesucht hat: Geld, ein Team, eine Familie. Teil dieses Teams ist auch Karole, Tonis Frau, in die er sich verliebt. In Gary wirkt das Gift der verbotenen Liebe und der radioaktiven Strahlen. Täglich wächst die Bedrohung.

FREITAG UM 12.30 UHR IM REX 2, F/d



UN CHÂTEAU EN ITALIE

MIT VALERIA BRUNI TEDESCHI, LOUIS GARREL, FILIPPO TIMI, MARISA BORINI, XAVIER BEAUVOIS, PIPPO DELBONO U. A.

CANNES 2013 – IM WETTBEWERB.
FRANKREICH. TRAGIKOMÖDIE.
VERLEIH: AGORA FILMS. VITALABEL.
104 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
VALERIA BRUNI TEDESCHI

Louise trifft Nathan und fängt wieder an zu träumen. Es ist auch die Geschichte ihres kranken Bruders und ihrer Mutter, die Geschichte eines Schicksals: das einer grossen italienischen Industriellenfamilie. Die Geschichte einer Familie, die auseinanderbricht, einer Zeit, die zu Ende geht und einer Liebe, die beginnt.

FREITAG UM 20.30 UHR IM REX 1, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON VALERIA BRUNI TEDESCHI & LOUIS GARREL

SAMSTAG UM 12.45 UHR IM APOLLO, F
+ RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



LA CAGE DORÉE

MIT RITA BLANCO, JOAQUIM DE ALMEIDA, ROLAND GIRAUD, CHANTAL LAUBY, BARBARA CABRITA, LANNICK GAUTRY U. A.

FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
90 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
RUBEN ALVES

Maria und José leben seit dreissig Jahren bescheiden, aber glücklich in Paris. Überraschend erben sie ein schönes Haus in ihrer alten Heimat Portugal. Doch ihre Nachbarn wollen das Paar um keinen Preis gehen lassen.

FREITAG UM 15.00 UHR IM REX 1, F/d



LES GARÇONS ET GUILLAUME, À TABLE!

MIT GUILLAUME GALLIENNE, ANDRÉ MARCON, FRANÇOISE FABIAN, DIANE KRUGER, NANOU GARCIA, CAROLE BRENNER, BRIGITTE CATILLON U. A.

NACH DER WAHREN GESCHICHTE VON MARC FIÉVET.
FRANKREICH, KANADA. THRILLER.
VERLEIH: PRAESENS FILM.
85 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
GUILLAUME GALLIENNE

«In meiner ersten Erinnerung an meine Mutter bin ich vier oder fünf Jahre alt. Sie ruft meine beiden Brüder und mich mit den folgenden Worten zu Tisch: 'Jungs und Guillaume, das Essen ist parat!' Unser letztes Telefongespräch beendete sie mit: 'Ich umarme dich, meine Liebe.' Tja und zwischen diesen beiden Sätzen liegen so einige Missverständnisse.»

FREITAG UM 20.30 UHR IM APOLLO, F/d



LE GRAND MÉCHANT LOUP

MIT BENOÎT POELVOORDE, KAD MERAD, FRED TESTOT, VALÉRIE DONZELLI, CHARLOTTE LE BON, ZABOU BREITMANN, LÉA DRUCKER U. A.

FREI NACH DEM FILM VON PATRICK HUARD.
FRANKREICH, BELGIEN. KOMÖDIE.
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
107 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
NICOLAS & BRUNO

Drei Brüder führen ein glückliches Leben. Zumindest meinen sie das. Als ihre Mutter einen Unfall hat und ins Koma fällt, beginnen sich Henry, Louis und Philippe, alle drei um die vierzig, zum ersten Mal Gedanken über den Sinn und Unsinn ihrer Existenz zu machen. Ihre Fragen und Zweifel treiben sie geradewegs in ungeahnte Abenteuer, frei nach dem Märchen «Die drei kleinen Schweinchen». Halten ihre Häuser aus Stroh, Holz und Stein dem führerischen Wolf stand?

FREITAG UM 15.15 UHR IM APOLLO, F



GIBRALTAR

MIT GILLES LELLOUCHE, TAHAR RAHIM, RICCARDO SCAMARCIO, RAPHAËLE AGOGUÉ, MÉLANIE BERNIER, PHILIPPE NAHON U. A.

NACH DER WAHREN GESCHICHTE VON MARC FIÉVET.
FRANKREICH, KANADA. THRILLER.
VERLEIH: PRAESENS FILM.
110 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
JULIEN LECLERCQ

«Immer lügen. Niemals betrügen.» Um seine Familie versorgen zu können, arbeitet der Franzose Marc Duval beim französischen Zoll von Gibraltar als Informant. Nach und nach gewinnt er das Vertrauen von Claudio Lanfredi, einem mächtigen Kokainhändler. Und es öffnet sich ihm eine neue Welt: eine Welt des Luxus' und des schnellen Geldes, aber auch der Lügen und Intrigen. Als auch die englischen Zöllner in das Geschäft einsteigen, wird das Spiel noch gefährlicher – nicht nur für Marc, sondern auch für seine Familie.

FREITAG UM 22.45 UHR IM REX 2, F



MARIUS

MIT DANIEL AUTEUIL, RAPHAËL PERSONNAZ, VICTOIRE BÉLÉZY, JEAN-PIERRE DARROUSSIN, MARIE-ANNE CHAZEL, DANIEL RUSSO U. A.

NACH DEM WERK VON MARCEL PAGNOL.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
93 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
DANIEL AUTEUIL

Der junge Marius arbeitet als Kellner in der Hafenkneipe seines Vaters César. Er träumt von fernen Ländern und hofft, bald auf einem der grossen Schiffe als Matrose anheuern zu können. Die hübsche Muschelhändlerin Fanny ist seit ihrer Kindheit in Marius verliebt, und eigentlich liebt er auch sie. Hin- und hergerissen zwischen dem Fernweh und seiner Geliebten entscheidet er sich zunächst für eine Heirat mit Fanny. Doch dann erfasst ihn wieder die Sehnsucht nach dem Meer, und schliesslich fährt er, von Fanny aus Liebe dazu ermuntert, auf einem der Schiffe davon und dem Unbekannten entgegen.

FREITAG UM 15.30 UHR IM REX 2, F



LES GAMINS

MIT ALAIN CHABAT, MAX BOUBLIL, SANDRINE KIBERLAIN, MÉLANIE BERNIER, ARIÉ ELMALEH, ELISA SEDNAOUI, ALBAN LENOIR U. A.

FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS.
95 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
ANTHONY MARCIANO

Thomas ist frisch verlobt. Sein künftiger Schwiegervater Gilbert rät ihm jedoch davon ab, seine Tochter Lola zu ehelichen. Denn Gilbert, selber seit 30 Jahren unglücklich mit Suzanne verheiratet, ist überzeugt, wegen seiner Ehe das Beste im Leben verpasst zu haben. Thomas lässt sich von Gilbert dazu überreden, das Junggesellendasein zu geniessen und sich zuerst einmal richtig auszutoben. Fragt sich nur, welchen Preis diese Freiheit hat.

FREITAG UM 23.00 UHR IM APOLLO, F



UNE PLACE SUR LA TERRE

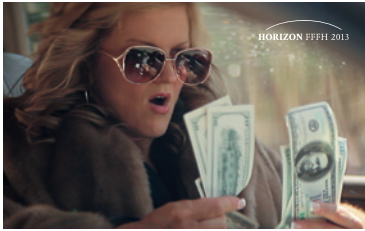
MIT BENOÎT POELVOORDE, ARIANE LABED, MAX BAISETTE DE MALGLAIVE, JULIE MOULIER, MARIE-ARMELLE DEGUY, BRIGITTE SY U. A.

FRANKREICH, BELGIEN. TRAGIKOMÖDIE.
SECTION DÉCOUVERTE.
100 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
FABIENNE GODET

Antoine ist ein desillusionierter Fotograf, der aber seinen Humor nicht verloren hat. Sein einziger Freund ist Matéo, der Sohn der Nachbarin. Da Matéos Mutter oft abwesend ist, nimmt sich Antoine des Jungen an. Eines Tages fesseln Klavierklänge aus dem Nachbargebäude seine Aufmerksamkeit. Bald stellt Elena, die junge Klavierspielerin, Antoiness Leben auf den Kopf. Und ermöglicht ihm zugleich, endlich seinen Platz in der Welt zu finden.

FREITAG UM 17.45 UHR IM REX 1, F/angl
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON FABIENNE GODET



WRONG COPS

MIT MARK BURNHAM, ÉRIC JUDOR, MARILYN MANSON, STEVE LITTLE, ERIC WAREHEIM, ARDEN MYRIN, DANIEL QUINN, GRACE ZABRISKIE U. A.

FRANKREICH. USA. KOMÖDIE.
VERLEIH: PRAESENS FILM.
85 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
QUENTIN DUPIEUX

Duke ist Polizist, nimmt es mit dem Gesetz nicht so genau, liebt Musik und lebt noch immer bei seiner Mutter. Während er durch die Strassen von Los Angeles patrouilliert, trifft er in einer Pinkelpause auf den technoverrückten David Dolores Frank. Angewidert vom Musikgeschmack des Jugendlichen beschliesst Duke, ihm zu zeigen, was gute Musik ist.

FREITAG UM 23.15 UHR IM REX 1
Vo angl/d/f



L'ÉCUME DES JOURS

MIT ROMAIN DURIS, AUDREY TAUTOU, GAD ELMALEH, OMAR SY, AÏSSA MAÏGA, PHILIPPE TORRETON, VINCENT ROTTIERS U. A.
NACH DEM ROMAN VON BORIS VIAN.
FRANKREICH, BELGIEN. DRAMA, FANTASY.
SPEZIALVORFÜHRUNG – «LA RENCONTRE» DES FORUMS FÜR DIE ZWEISPRACHIGKEIT.
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
94 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON MICHEL GONDRY

Colin ist ein junger Bohemien im Paris der 40er Jahre. Sein Leben dreht sich um Partys, Mädchen und die Musik von Duke Ellington. Als er die schöne Chloé kennenlernt, schwebt er auf Wolken. Doch eine rätselhafte Krankheit bedroht ihr Glück: In Chloés Lunge wächst eine Seerose. Eine surreale Geschichte, in der Mäuse sprechen und Pianos Cocktails mixen können – herzerreissend und voller Poesie.

SAMSTAG UM 09.30 UHR IM REX 2, F/d



LES GRANDES ONDES (À L'OUEST)

MIT VALÉRIE DONZELLI, MICHEL VUILLERMOZ, PATRICK LAPP, FRANCISCO BELARD, PAUL RINIKER, JEAN-STÉPHANE BRON U. A.
FRANKREICH, SCHWEIZ, PORTUGAL. KOMÖDIE.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
85 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON LIONEL BAIER

Im April 1974 wird die junge feministische Journalistin Julie mit Cauvin, einem durchtriebenen Reporter des Schweizer Radios, nach Portugal geschickt. Dort sollen sie zu von der Schweiz finanzierten Projekten recherchieren. Als sich die Stimmung im Reisebus immer mehr zuspitzt und vor Ort nichts nach Plan läuft, will das Team zurückkehren. Doch der Wind der Geschichte treibt sie mitten in die Nelkenrevolution hinein.

SAMSTAG UM 17.45 UHR IM REX 1, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON LIONEL BAIER & PATRICK LAPP



12 ANS D'ÂGE

MIT FRANÇOIS BERLÉAND, PATRICK CHESNAIS, ANNE CONSIGNY, FLORENCE THOMASSIN, ELISE LHOMEAU, AYMEN SAÏDI U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
SECTION DÉCOUVERTE.
85 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON FRÉDÉRIC PROUST

Charles und Pierrot sind unzertrennlich. Als Charles sich frühpensionieren lässt, ist ihr Glück perfekt. Nun können sie noch mehr Zeit zusammen verbringen. «Das Leben geniessen und Spass haben» lautet ihr Motto. Und sie befolgen es mit geradezu überbordender Fantasie. Unter dem zärtlichen, bisweilen aber auch ängstlichen Blick ihrer Frauen erleben sie ein Abenteuer nach dem anderen.

SAMSTAG UM 10.30 UHR IM APOLLO, F/angl



FANNY

MIT DANIEL AUTEUIL, RAPHAËL PERSONNAZ, VICTOIRE BÉLÉZY, JEAN-PIERRE DARROUSSIN, MARIE-ANNE CHAZEL, ARIANE ASCARIDE U. A.
NACH DEM WERK VON MARCEL PAGNOL.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: PATHÉ FILMS
101 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON DANIEL AUTEUIL

Fanny ist verliebt und schwanger, ihr Geliebter Marius jedoch weit weg auf hoher See. In ihrer verzweifelten Lage, selber weder für sich noch für ihr künftiges Kind sorgen zu können, willigt die junge Frau ein, den wohlhabenden Händler Honoré Panisse zu heiraten. Dieser, rund 30 Jahre älter als Fanny, will ihr Kind aufziehen wie sein eigenes. Dank Panisse sind Fannys Zukunft, ihr Ruf und ihre soziale Stellung gesichert. Einige Monate nach der Hochzeit und der Geburt des Kindes taucht Marius wieder auf. Auf seiner langen Reise ist ihm klargeworden, dass er Fanny liebt. Nun will er sie – und sein Kind – zurück.

SAMSTAG UM 18.00 UHR IM REX 2, F



ROBERT SANS ROBERT

MIT ARIANE ASCARIDE, JEAN-PIERRE DARROUSSIN, GÉRARD MEYLAN U. A.
SECTION DÉCOUVERTE.
FRANKREICH. DOKUMENTARFILM.
90 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON BERNARD SASIA & CLÉMENTINE YELNIK

30 Jahre und 17 gemeinsame Filme – ausgehend von den Figuren und Bildern des Filmemachers Robert Guédiguian fügt Bernard Sasia neu zusammen, was er früher einmal geschnitten hat. Der Chef-cutter erzählt ohne Robert über Robert, über das Schneiden, über das Schaffen im Schatten und die Liebe zum Film. Mithilfe der Schnittkunst werden Ascaride, Darroussin und Meylan zu den Helden des Cutters und liefern sich Rede und Gegenrede durch Zeiten und Filme hindurch. Marseille und die Filme von Guédiguian bilden die Kulisse für das Abenteuer einer Grossfamilie der Filmkunst.

SAMSTAG UM 12.30 UHR IM REX 2, F/angl
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON CLÉMENTINE YELNIK & BERNARD SASIA



LES SALAUDS

MIT CHIARA MASTROIANNI, MICHEL SUBOR, VINCENT LINDON, JULIE BATAILLE, LOLA CRÉTON, FLORENCE LOIRET-CAILLE U. A.

CANNES 2013 – UN CERTAIN REGARD.
FRANKREICH, DEUTSCHLAND. DRAMA.
SECTION DÉCOUVERTE.
100 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON CLAIRE DENIS

Der Frachtschiffskapitän Marco Silvestri wird eilig nach Paris zurückgerufen: Der Mann seiner Schwester Sandra hat Selbstmord begangen, die Firma des Paares ist bankrott und die Tochter völlig abgedriftet. Die Schuld trifft laut Sandra den Geschäftsmann Edouard Laporte. Marco mietet sich eine Wohnung in dem Haus, in dem auch Laportes Geliebte Raphaëlle mit ihrem Sohn wohnt. Noch weiss Marco nicht, dass Sandra ihm etwas verschweigt.

SAMSTAG UM 18.00 UHR IM APOLLO, F/angl



UN CHÂTEAU EN ITALIE

MIT VALERIA BRUNI TEDESCHI, LOUIS GARREL, FILIPPO TIMI, MARISA BORINI, XAVIER BEAUVOIS, PIPPO DELBONO U. A.
CANNES 2013 – IM WETTBEWERB.
FRANKREICH. TRAGIKOMÖDIE.
VERLEIH: AGORA FILMS.
104 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON VALERIA BRUNI TEDESCHI

Louise trifft Nathan und fängt wieder an zu träumen. Es ist auch die Geschichte ihres kranken Bruders und ihrer Mutter, die Geschichte eines Schicksals: das einer grossen italienischen Industriellenfamilie. Die Geschichte einer Familie, die auseinanderbricht, einer Zeit, die zu Ende geht und einer Liebe, die beginnt.

FREITAG 20.09 UM 20.30 UHR REX 1 F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON VALERIA BRUNI TEDESCHI & LOUIS GARREL

SAMSTAG UM 12.45 UHR IM APOLLO, F
+ RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



HENRI

MIT PIPPO DELBONO, CANDY MING, JACKIE BERROYER, SIMON ANDRÉ, LIO, GWEN BERROU, BRIGITTE MARIAULLE, YOLANDE MOREAU U. A.

CANNES 2013 – QUINZAINE DES RÉALISATEURS.
FRANKREICH, BELGIEN. DRAMA.
VERLEIH: FILMCOOPI ZÜRICH.
107 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON YOLANDE MOREAU

Henri ist um die 50 und führt mit seiner Frau Rita das kleine Restaurant «La Cantina». Als Rita überraschend stirbt, bleibt Henri hilflos zurück. Bis seine Tochter Laetitia ihm vorschlägt, sich im Restaurant von einem «weissen Schmetterling» helfen zu lassen – so werden die Menschen mit einer geistigen Behinderung genannt, die in einem Heim in der Nähe leben. Rosette ist eine von ihnen. Mit ihr beginnt auch für Henri ein neues Leben.

SAMSTAG UM 20.15 UHR IM REX 1, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON PIPPO DELBONO

SONNTAG UM 10.30 UHR IM APOLLO, F/d
+ RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



JEUNE & JOLIE

MIT MARINE VACTH, GÉRALDINE PAILHAS, FRÉDÉRIC PIERROT, FANTIN RAVAT, JOHAN LEYSEN, CHARLOTTE RAMPLING U. A.
CANNES 2013 – IM WETTBEWERB.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: FILMCOOPI ZÜRICH.
94 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON FRANÇOIS OZON

Isabelle ist 17, wohnt mit ihrer Familie in Paris, besucht das Gymnasium – und führt ein Doppelleben: Sie geht mit gutbetuchten Männern ins Bett und lässt sich dafür bezahlen. Das Geld hat sie weder nötig noch interessiert sie sich dafür. Niemand aus ihrem Umfeld ahnt etwas. Doch dann fliegt Isabelles Geheimnis durch einen unvorhergesehenen Zwischenfall auf, und ihre Mutter fällt aus allen Wolken.

SAMSTAG UM 13.00 UHR IM REX 1, F/d



JIMMY P. PSYCHOTHÉRAPIE D'UN INDIEN DES PLAINES

MIT BENICIO DEL TORO, MATHIEU AMALRIC, GINA MCKEE, LARRY PINE, JOSEPH CROSS, ELYA BASKIN, GARY FARMER U. A.

ADAPTATION DES BUCHES VON GEORGES DEVEREUX.
CANNES 2013 – IM WETTBEWERB.
FRANKREICH, DRAMA.
SECTION DÉCOUVERTE.
116 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON ARNAUD DESPLECHIN

Jimmy Picard, ein Prärie-Indianer des Schwarzfuss-Volks, kehrt mit vielen gesundheitlichen Problemen aus dem Zweiten Weltkrieg zurück. Trotz gründlicher Untersuchungen finden die Spezialisten kein körperliches Leiden. Aus Ratlosigkeit diagnostizieren sie eine klinische Schizophrenie. Doch dann taucht Georges Devereux auf, ein umstrittener französischer Psychoanalytiker, der sich mit den Kulturen der amerikanischen Ureinwohner auskennt.

SAMSTAG UM 20.30 UHR IM REX 2
Vo angl/f



PARIS À TOUT PRIX

MIT REEM KHERICI, CÉCILE CASSEL, TAREK BOUDALI, PHILIPPE LACHEAU, SHIRLEY BOUSQUET, STÉPHANE ROUSSEAU U. A.

FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: PRAESENS FILM. VITALABEL.
95 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON REEM KHERICI

Maya lebt seit 20 Jahren in Paris und arbeitet als Modestylistin für ein Haute-Couture-Haus. Eines Nachts wird sie von der Polizei angehalten, weil sie zu schnell gefahren ist. Bei der Kontrolle ihrer Papiere stellt sich heraus, dass ihre Aufenthaltsbewilligung abgelaufen ist. Von einem Moment zum anderen wird aus der trendigen Pariserin eine papierlose Immigrantin – und Maya muss innert 24 Stunden nach Marokko zurückkehren, in ihre ursprüngliche Heimat. In ein Land und zu einer Familie, die sie hatte vergessen wollen. Und der sie so schnell wie möglich wieder den Rücken kehren will.

SAMSTAG UM 15.00 UHR IM REX 1, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON TAREK BOUDALI & PHILIPPE LACHEAU



EYJAFJALLAJÖKULL

MIT DANY BOON, VALÉRIE BONNETON, DENIS MÉNOCHET, BÉRANGÈRE MCNEESE, ALBERT DELPY, MALIK BENTALHA U. A.

FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: ELITE FILM AG.
92 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON ALEXANDRE COFFRE

Die Beziehung zwischen Valérie und Alain ist ebenso explosiv wie der isländische Vulkan Eyjafjallajökull. Auf dem Flug nach Athen, zur Hochzeit ihrer Tochter, müssen sie aufgrund des Ausbruchs dieses Vulkans in München notlanden – und geraten in einen aberwitzigen Beziehungskrieg.

SAMSTAG UM 20.30 UHR IM APOLLO, F/d



«LES COURTS DU FFFH» IM WETTBEWERB

VORSTELLUNG MIT SECHS KURZFILMEN.
FRANKREICH, BELGIEN.
SECTION DÉCOUVERTE.
100 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.
MEHR INFORMATIONEN AUF SEITE 53.

ARGILE

EIN FILM VON MICHAËL GUERRAZ, 18'30"

L'ASSISTANTE

EIN FILM VON D. GUIRAUD & A.-C. JAULIN, 15'57"

INTUS

EIN FILM VON GARY SEGHERS, 12'57"

SWING ABSOLU

EIN FILM VON FRANÇOIS CHOQUET, 18'46"

LE DERNIER HOMME

EIN FILM VON AXEL COURTIÈRE, 13'28"

J'AIME BEAUCOUP TA MÈRE

EIN FILM VON RÉMY FOUR & JULIEN WAR, 20'00"

SAMSTAG UM 15.15 UHR IM REX 2, F/angl
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON 8 GÄSTEN



LA CONFRÉRIÉ DES LARMES

MIT JÉRÉMIE RENIER, AUDREY FLEUROT, BOULI LANNERS, MÉLUSINE MAYANCE, ANTOINE BASLER, FABRICE MICHEL U. A.

FRANKREICH, BELGIEN, LUXEMBURG. KRIMI.
VERLEIH: AGORA FILMS.
100 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON JEAN-BAPTISTE ANDREA

Der Ex-Polizist Gabriel ist um die 30, alleinerziehend und immer knapp bei Kasse. Eines Tages unterbreitet ihm ein alter Bekannter ein attraktives Jobangebot: Für anonyme Auftraggeber soll er Aktenkoffer ans andere Ende der Welt bringen. Fragen zum Inhalt der Koffer sind natürlich tabu, und unter keinen Umständen dürfen sie jemals geöffnet werden. Gabriel geht auf den Deal ein und ist bald ein gemachter Mann. Doch Juliette, seine Tochter, beklagt sich darüber, dass sie ihn kaum noch zu Gesicht bekommt. Und Gabriel selbst verliert immer mehr die Kontrolle über die Situation, in die er sich aus Geldnot begeben hat.

SAMSTAG UM 22.45 UHR IM APOLLO, F



SUZANNE

MIT SARA FORESTIER, ADÈLE HAENEL, FRANÇOIS DAMIENS, PAUL HAMY, CORINNE MASIERO, KARIM LEKLOU U. A.

CANNES 2013 – SEMAINE DE LA CRITIQUE.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: AGORA FILMS.
94 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON KATELL QUILLÉVÉRÉ

Suzanne und Maria haben eine symbiotische Beziehung und erleben eine glückliche Kindheit, obwohl ihre Mutter gestorben ist, als sie noch sehr klein waren. Ihr Vater Nicolas schmeisst den Laden liebevoll, aber auch etwas unbeholfen. Mit Suzannes Baby, dem kleinen Charly, vergrössert sich die Familie. Jahre vergehen. Eines Tages lernt Suzanne Julien kennen. Sie verliebt sich Hals über Kopf in ihn und geht mit ihm, alles andere hinter sich lassend, auf und davon.

SAMSTAG UM 15.30 UHR IM APOLLO, F/d



L'INCONNU DU LAC

MIT PIERRE DELADONCHAMPS, PATRICK D'ASSUMÇAO, CHRISTOPHE PAOU, JÉRÔME CHAPPATTE, MATHIEU VERVISCH U. A.

AB 18 JAHREN.
CANNES 2013 – UN CERTAIN REGARD. BESTE REGIE.
FRANKREICH. DRAMA.
VERLEIH: XENIX FILMDISTRIBUTION.
97 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON ALAIN GUIRAUDIE

Hochsommer in Frankreich. Ein abgelegener türkisgrüner See. Franck kommt fast täglich an den beliebten Cruising Spot. Die Tage vergehen zwischen Schwimmen, Gesprächen, gepflegter Langeweile und Sex. Bis Franck den attraktiven Michel trifft. Er ist von der ersten Sekunde an elektrisiert. Und obwohl er weiss, dass Michel nicht nur charismatisch, sondern auch gefährlich ist, will er seine Leidenschaft um jeden Preis ausleben.

SAMSTAG UM 23.00 UHR IM REX 2, F/d



VIVE LA FRANCE

MIT JOSÉ GARCIA, MICHAËL YOUN, ISABELLE FUNARO, ARY ABITTAN, JÉRÔME COMMANDEUR, VINCENT MOSCATO, GUILAINE LONDEZ, FRANCK GASTAMBIDE U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: PRAESENS FILM.
95 MIN. DEUTSCHSCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
MICHAËL YOUN

Muzafar und Feruz sind zwei Hirten aus Taboulistan, einem kleinen Staat in Asien, von dem bisher kaum jemand gehört hat. Um ihr Land international bekannter zu machen, beschliesst der Sohn des Präsidenten, mit einem Terrorakt für Taboulistan zu «werben». Und so beauftragt er die beiden Hirten, die eher naïv als böse sind, in einer verdeckten Operation den Eiffelturm zu zerstören. Dazu müssen sie sich in einer der feindlichsten Gegenden überhaupt durchschlagen: Frankreich. Nationalistische Korse, über-eifrige Polizisten, unfreundliche Bedienungen – nichts bleibt ihnen erspart. Zum Glück lernen sie aber auch Marianne kennen.

SAMSTAG UM 23.15 UHR IM REX 1, F/d



TABLEAU NOIR

MIT GILBERT HIRSCHI, DEBORA FERRARI, ALICE PERRET, ALOÏS DUCOMMUN, CHLOË CHRISTEN, NOÉMIE PAGE, MYRIAM JACOT U. A.
SCHWEIZ. DOKUMENTARFILM.
VERLEIH: FILMCOOPT ZÜRICH.
117 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
YVES YERSIN

Ein buntes Porträt einer ungewöhnlichen Schulklasse. Das Dutzend Schülerinnen und Schüler zwischen sechs und elf Jahren verbringt gemeinsam die Primarschulzeit. Ihr Lehrer unterrichtet seit drei Generationen an der kleinen Bergschule im Jura. Ein Jahr lang hat Yves Yersin die Klasse durch ihre Höhen und Tiefen begleitet. Es droht zugleich das letzte Jahr der Schule zu sein: Sie soll geschlossen werden, weil sie zu klein ist.

SONNTAG UM 10.15 UHR IM REX 1, F/d



MY SWEET PEPPER LAND

MIT GOLSHIFTEH FARAHANI, KORKMAZ ARSLAN, SUAT USTA, MIR MURAD BEDIRXAN, FEYYAZ DUMAN, TARIK AKREYI U. A.
CANNES 2013 – UN CERTAIN REGARD.
FRANKREICH, KURDISTAN, DEUTSCHLAND. DRAMA.
VERLEIH: AGORA FILMS.
95 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
HINER SALEEM

In einem kleinen Schmugglerdorf im Dreieck Iran, Irak und Türkei versucht der frisch eingesetzte Polizist Baran das Gesetz durchzusetzen. Als alter Kämpfer für ein unabhängiges Kurdistan steht er nun dem mächtigsten Mann des Dorfes, Aziz Aga, gegenüber. Und er lernt Govend kennen, die ebenso schöne wie eigensinnige junge Lehrerin.

SONNTAG UM 10.30 UHR IM REX 2, Vo/f



HENRI

MIT PIPPO DELBONO, CANDY MING, JACKIE BERROYER, SIMON ANDRÉ, LIO, GWEN BERROU, BRIGITTE MARIAULLE, YOLANDE MOREAU U. A.
CANNES 2013 – QUINZAINE DES RÉALISATEURS.
FRANKREICH, BELGIEN. DRAMA.
VERLEIH: FILMCOOPT ZÜRICH.
107 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
YOLANDE MOREAU

Henri ist um die 50 und führt mit seiner Frau Rita das kleine Restaurant «La Cantina». Als Rita überraschend stirbt, bleibt Henri hilflos zurück. Bis seine Tochter Laetitia ihm vorschlägt, sich im Restaurant von einem «weisen Schmetterling» helfen zu lassen – so werden die Menschen mit einer geistigen Behinderung genannt, die in einem Heim in der Nähe leben. Rosette ist eine von ihnen. Mit ihr beginnt auch für Henri ein neues Leben.

SAMSTAG UM 20.15 UHR IM REX 1, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON
PIPPO DELBONO

SONNTAG UM 10.30 UHR IM APOLLO, F/d
+ RÜCKBLICK AUF DIE PODIUMSDISKUSSION



VIOLETTE

MIT EMMANUELLE DEVOS, SANDRINE KIBERLAIN, OLIVIER GOURMET, CATHERINE HIEGEL, JACQUES BONNAFFÉ, OLIVIER PY U. A.
VERLEIH: XENIX FILMDISTRIBUTION.
FRANKREICH, BELGIEN. FILM BIOGRAPHE.
139 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
MARTIN PROVOST

Violette Leduc, die zu Beginn des letzten Jahrhunderts unehelich geboren wurde, lernte in den Nachkriegsjahren im Pariser Quartier Saint-Germain-des-Prés Simone de Beauvoir kennen. Eine intensive Beziehung begann, die bis ans Ende ihrer Leben dauerte. Beide Frauen strebten nach Freiheit – für Violette bestand diese im Schreiben, für Simone in der Überzeugung, das Schicksal einer aussergewöhnlichen Autorin in den Händen zu haben.

SONNTAG UM 12.45 UHR IM REX 2, F/d



9 MOIS FERME

MIT ALBERT DUPONTEL, SANDRINE KIBERLAIN, PHILIPPE UCHAN, NICOLAS MARIÉ, BOULI LANNERS, GILLES GASTON-DREYFUS U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS. VITALABEL.
82 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
ALBERT DUPONTEL

Ariane fällt aus allen Wolken, als sie erfährt, dass sie schwanger ist. Dies kommt umso überraschender, da die junge Richterin strenge Moralvorstellungen hat und überzeugte Jungesellin ist. Doch noch grösser ist die Überraschung, als sich herausstellt, dass Bob der Vater des Kindes ist, ein Krimineller, den Ariane zuvor strafrechtlich verfolgt hat. Nach und nach begreift Ariane, was geschehen sein könnte und was noch auf sie wartet.

SONNTAG UM 13.00 UHR IM REX 1, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON
PHILIPPE UCHAN & NICOLAS MARIÉ



ATTILA MARCEL

MIT GUILLAUME GOUIX, ANNE LE NY, BERNADETTE LAFONT, HÉLÈNE VINCENT, LUIS REGO, JEAN-CLAUDE DREYFUS U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
106 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
SYLVAIN CHOMET

Paul ist um die 30 und wohnt in Paris mit seinen zwei Tanten, die davon träumen, dass aus ihrem Neffen ein erfolgreicher Pianist wird. Pauls Alltag bewegt sich zwischen dem Flügel im Salon und dem Tanzkurs der Tanten, wo er ebenfalls Klavier spielt. Er lebt ansonsten isoliert von der Aussenwelt und ist gealtert, ohne wirklich gelebt zu haben. Bis er Madame Proust kennenlernt, seine Nachbarin aus dem vierten Stock. Die exzentrische Frau kennt das Rezept für einen Kräutertee, der längst verschüttete Erinnerungen wieder zum Vorschein bringt. Mit Madame Proust findet Paul Zugang zu seiner Vergangenheit und den Schlüssel, um endlich sein eigenes Leben zu leben.

SONNTAG UM 13.00 UHR IM APOLLO, F



SUR LE CHEMIN DE L'ÉCOLE

MIT JACKSON, ZAHIRA, SAMUEL, CARLITO U. A.
FRANKREICH. DOKUMENTARFILM.
VERLEIH: PRAESENS FILM.
74 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
PASCAL PLISSON

Vier Kinder aus vier verschiedenen Ecken der Welt, die eines gemeinsam haben: Sie riskieren ihr Leben, um in die Schule zu gehen. Jackson legt 15 Kilometer durch die kenianische Savanne zurück, in der wilde Tieren leben; Zahira überquert den marokkanischen Atlas; der indische Junge Samuel sitzt im Rollstuhl und schafft die acht Kilometer über sandige Wege, durch Flüsse und Palmenhaine nur dank seiner zwei jüngeren Brüder; Carlito reitet mehrere Stunden durch die zerklüftete Landschaft Patagoniens zur Schule. Die Bildung ist der einzige Weg für die Kinder, ihre Träume zu verwirklichen.

SONNTAG UM 15.30 UHR IM REX 1, VF



BLOOD TIES

MIT CLIVE OWEN, BILLY CRUDUP, MARION COTILLARD, MILA KUNIS, ZOE SALDANA, MATTHIAS SCHOENAERTS, JAMES CAAN U. A.
NACH DEM FILM VON JACQUES MAILLOT.
CANNES 2013 – AUSSERHALB DES WETTBEWERBS.
FRANKREICH, USA. DRAMA, THRILLER.
VERLEIH: FRENETIC FILMS.
127 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
GUILLAUME CANET

Chris wird aus dem Gefängnis entlassen. Sein jüngerer Bruder Frank, ein Polizist, wartet draussen auf ihn. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Trotzdem hilft Frank seinem Bruder – zunächst widerwillig, aber in der Hoffnung, dass Chris sich geändert hat. Doch bald wird Chris von seiner Vergangenheit eingeholt. Und Frank muss einsehen, dass sein Schicksal untrennbar mit dem seines Bruders verknüpft ist.

SONNTAG UM 15.30 UHR IM APOLLO
Vo angl/d/f



JEUNESSE

MIT ESTHER GARREL, DIDIER BEZACE, EMILE BERTHERAT, LUCIA SANCHEZ, CHRISTÈLE TUAL, AUGUSTIN BONHOMME U. A.
FRANKREICH. DRAMA.
SECTION DÉCOUVERTE.
75 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
JUSTINE MALLE

«Ich war zwanzig, als mein Vater, der Filmmacher Louis Malle, starb. Als er krank wurde, hatte ich mich gerade verliebt und war dabei, mich dem Einfluss meines Vaters zu entziehen. Ich war niedergeschmettert. Und überzeugt, dass mein Streben nach Unabhängigkeit die Ursache für seinen Zustand war. Unter der Last meiner Schuldgefühle benahm ich mich total daneben – oder aus heutiger Sicht: total jugendlich.»

SONNTAG UM 15.45 UHR IM REX 2, F/angl
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON
JUSTINE MALLE & ESTHER GARREL



16 ANS... OU PRESQUE

MIT LAURENT LAFITTE, DANIEL GUILLAUME, JONATHAN COHEN, CHRISTOPHE MALAVOY, VICTOR GEORGE, FRANÇOIS ROLLIN U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS. VITALABEL.
88 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
TRISTAN SÉGUÉLA

Arnaud Mustier ist 34 Jahre alt, Anwalt und Philosoph und bereits auf dem Gipfel des Erfolgs angekommen. Manche nervt er allerdings auch ziemlich mit seiner Mustergültigkeit. Doch dann beginnt diese auf einmal zu bröckeln. Zuerst bekommt er Pickel, dann regen sich seltsame Triebe – und schliesslich steht die Diagnose fest: Arnaud leidet unter LTCD (Late Teen Crises Disorder). Diese seltene Störung, die nur Männer betrifft, führt zu einem verspäteten pubertären Schub. Bald spielen Arnauds Hormone verrückt, und er steckt mitten in der Jugend, die er bis dahin nie hatte.

SONNTAG UM 17.45 UHR IM REX 1, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON
TRISTAN SÉGUÉLA & VICTOR GEORGE



«LES COURTS DU FFFH» AUSSERHALB DES WETTBEWERBS

VORSTELLUNG MIT ZWÖLF ANIMierten
KURZFILMEN AUSSERHALB DES WETTBEWERBS.
MEHR INFORMATIONEN AUF SEITE 57.

V.O.S.T.F.R – 0'58"

KARMA – 3'46"

LES SUPERCHERIES LITTÉRAIRES: COMMENT CRÉER
UN GOUROU AUTEUR DE BEST-SELLERS – 03'12"

LE KIOSQUE – 7'00"

MADemoiselle KIKI ET LES MONTPARNOS – 14'27"

PORTRAITS DE VOYAGES CÔTE D'IVOIRE:
LE WAX – 3'00"

LA NUIT AMÉRICAINE D'ANGÉLIQUE – 7'25"

MOONSTRUCK – 2'00"

THÉ ET GAUFRETTES – 5'30"

MONSIEUR L'ASSASSIN X – 9'00"

L'ART DES THANATIER – 14'26"

SANG D'ENCRE – 5'04"

SONNTAG UM 18.00 UHR IM REX 2



AU BONHEUR DES OGRES

MIT RAPHAËL PERSONNAZ, BÉRÉNICE BÉJO, EMIR KUSTURICA, MÉLANIE BERNIER, THIERRY NEUVIC, GUILLAUME DE TONQUEDEC U. A.
NACH DEM ROMAN VON DANIEL PENNAC.
FRANKREICH, BELGIEN, LUXEMBURG. KOMÖDIE.
VERLEIH: PATHÉ FILMS.
92 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
NICOLAS BARY

Bei den Malaussènes gehe es seltsam, dubios, ja sogar abnormal zu, sagen manche. Tatsächlich ist die Mutter ständig in Liebesabenteuer verstrickt und bringt nur Kinder und keine Väter nach Hause. Doch eigentlich ist diese etwas chaotische, aber fröhliche Familie recht glücklich. Das unfreiwillige Haupt der Familie ist Benjamin, der älteste Sohn. Mit seinen vielen Halbgeschwistern wird ihm nie langweilig. Als im Kaufhaus, in dem er arbeitet, mysteriöse Bombenexplosionen stattfinden, soll er der Sündenbock sein. Mitten in diesem Trubel verliebt sich Benjamin auch noch unsterblich.

SONNTAG UM 18.15 UHR IM APOLLO, F



GABRIELLE

MIT GABRIELLE MARION-RIVARD, ALEXANDRE LANDRY, BENOÎT GOUIN, MÉLISSA DÉSORMEAUX-POULIN U. A.
KANADA. DRAMA.
VERLEIH: AGORA FILMS.
103 MIN. SCHWEIZER PREMIERE.

EIN FILM VON
LOUISE ARCHAMBAULT

Gabrielle und Martin verlieben sich leidenschaftlich ineinander. Doch das Umfeld der beiden jungen Menschen erlaubt ihnen nicht, ihre Liebe zu leben, wie sie möchten. Denn Gabrielle und Martin sind anders als andere Menschen. Entschlossen bietet das Paar allen Vorurteilen die Stirn und kämpft für seine ungewöhnliche Liebesgeschichte.

SONNTAG UM 20.15 UHR IM REX 1, F/d



FONZY

MIT JOSÉ GARCIA, AUDREY FLEUROT, LUCIEN JEAN-BAPTISTE, GÉRARD HERNANDEZ, LAURENT MOUTON, VÉRINO, ALICE BELAÏDI U. A.
FRANKREICH. KOMÖDIE.
VERLEIH: FRENETIC FILMS. VITALABEL.
103 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
ISABELLE DOVAL

Diego arbeitet im Fischgeschäft der Familie. Als seine Verlobte Elsa schwanger wird, erfährt er, dass er bereits 533 Nachkommen hat. Und dass sich 142 davon zusammengen haben, um die Anonymitätsklausel seiner viele Jahre zurückliegenden Samenspende aufzuheben. Von ungeahnten Vatergefühlen überwältigt steht Diego schliesslich vor dem Dilemma, mit Elsa ein normales Leben zu führen oder die Vaterschaft von 533 Kindern zu akzeptieren.

MITTWOCH UM 20.00 UHR IM REX 1, F/d
+ PODIUMSDISKUSSION IN ANWESENHEIT VON
LUCIEN JEAN-BAPTISTE

SONNTAG UM 20.30 UHR IM REX 2, F



LE CŒUR DES HOMMES 3

MIT JEAN-PIERRE DARROUSSIN, BERNARD CAMPAN, ÉRIC ELMOSNINO, MARC LAVOINE, FLORENCE THOMASSIN, ZOÉ FÉLIX U. A.
FRANKREICH. DRAMÖDIE.
VERLEIH: JMH DISTRIBUTIONS.
114 MIN. GRANDE PREMIÈRE.

EIN FILM VON
MARC ESPOSITO

Alex, Antoine und Manu treffen auf den Einzelgänger Jean, der noch nicht erfahren hat, was Freundschaft ist. Nach und nach lernen sie einander kennen und schätzen. Die Zuneigung, die zwischen den drei Freunden besteht, berührt Jean, und er entdeckt erstmals das Glück der Gemeinschaft. Die geteilten Freuden und Leiden des Lebens schweissen die Freunde noch mehr zusammen, und langsam wird aus dem Trio ein Quartett.

SONNTAG UM 20.30 UHR IM APOLLO, F